

Hallo,

ich werde in wenigen Wochen ein Standardhaarteil mit PU Folie Basis tragen und benötige dazu von euch noch ein paar Tipps.

Sollte man das Haarteil so zuschneiden, dass die Haare des Haarteils über die verbleibenden Haare am Haarkranz fallen? Oder ist es auch möglich bzw von Vorteil (optisch) das Haarteil etwas geringer einzuschneiden wenn man seitlich doch noch einen dichteren Haarstatus mitbringt und dann die Haare eben nach oben stylt um den Übergang zu überdecken?

Denn meine Zweithaarspezialistin ratet mir eben nicht den kompletten Oberkopf zu "räumen" und die Haare dann eher nach oben gestylt zu tragen als den Übergang (Haarteil - Haarkranz mit den längeren Haaren des Haarteiles zu überdecken.

Dazu hänge ich auch ein Bild an, wo man rot eingezeichnet die Vorstellung meiner Zweithaarspezialistin sieht und dieschwarze Linie die zweite Option wäre.

Würde mich sehr freuen wenn mir jemand mit Erfahrung in diesem Bereich weiterhelfen kann.

LG

File Attachments

1) [20140915_111413.jpg](#), downloaded 418 times



Subject: Aw: optimale Größe eines Haarteils - Erfahrungen

Posted by [DrNo](#) on Sat, 01 Nov 2014 16:59:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Patrick,

eine perfekte Antwort "mach`s nur so und nicht anders" gibt es auf Deine Frage glaube ich nicht. Aber es gibt mehrere Wege:

1. Möglichkeit:

Du lässt Deine Haare unter dem Haar-Teil stehen und wählst die rot gekennzeichnete Linie.

Vorteil: Dein Aussehen OHNE Haarteil bleibt wie es ist. Ganz wichtig: Solltest Du Dich am Ende ganz gegen das Haarteil entscheiden oder es erst mal zum Eingewöhnen nur zuhause tragen wollen, kannst Du das Haarteil problemlos wieder weglassen (Dein Eigenhaar ist ja noch da!!!)

Nachteil: Du wirst das Folienteil nicht kleben können (weder mit Flüssigkleber noch mit Tapes, weil beides auf dem Resthaar nicht richtig hält (oder es gibt eine Riesensauerei mit dem Flüssigkleber in Deinen verbliebenen Haaren).

Mögliche Befestigung:

Du kannst an den Seiten und hinten insgesamt 4 Clipse nehmen. Dann wäre es vielleicht sogar gut, noch etwas weiter mit der roten Linie in Dein Haar zu gehen, damit die Clipse dort gut halten. Vorne kannst Du dann z. B. Tapes nehmen.

Allerdings kann man die Clipse relativ gut "erfühlen". Und lass Dir nichts erzählen: Auch in Folienteilen (wenn es nicht gerade Super Thin Skin ist) kann man Clipse befestigen!

2. Möglichkeit:

Du lässt Deine Haare unter dem Haarteil abrasieren und nimmst dann nicht die schwarze Linie, sondern gehst mit dem Abrasieren genau an die Grenze, wo Dein Eigenhaar noch voll genug ist (Müsste etwa zwischen der roten und der Schwarzen Linie sein, aber das kann man anhand eines Fotos nur schlecht sagen).

Mögliche Befestigung:

Jetzt kannst Du ganzflächig Flüssigkleber nehmen, vor allem, wenn Du das Teil über Nacht auflassen willst oder auch Tapes. Die Tapes gibt es sowohl für tägliches Lösen wie auch als Langzeit-Tapes. Diese Befestigungsvariante ist gegenüber Clipsen deutlich weniger bis gar nicht "erfühlbar"! Viele würden sagen: Dies ist heute die modernere Art der Zweithaarbefestigung.

Überdeckung bei beiden Möglichkeiten:

In aller Regel lässt man das Zweithaar über das eigene Haar fallen. Als Überdeckungszone solltest Du etwa 2,5 cm NICHT unterschreiten, sonst mischt sich das Zweithaar nicht gut mit Deinem Eigenhaar.

Ich habe jetzt aus eigenen Erfahrungen berichtet und beide Varianten bei mir längere Zeit praktiziert. Am besten, Du beginnst mit der Möglichkeit, Dir Dir persönlich am ehesten zusagt.

Viel Erfolg,

DRNO

Subject: Aw: optimale Größe eines Haarteils - Erfahrungen
Posted by [PatrickK8](#) on Mon, 03 Nov 2014 20:34:50 GMT

Hallo DRNO,

besten Dank für deine Antwort. Jede Information bringt mich einen Schritt näher und bin sehr froh über Leute wie dich, welche ihre Erfahrungen hier gerne weitergeben.

Für mich persönlich ist eigentlich nur die zweite Variante des Vollverklebens eine Option, dazu auch eine Variante in der ich bereits einiges an "theoretischer Erfahrung" gesammelt habe und weiters sind mir auch die Folgen welche ein Nichtgefallen nach sich ziehen würde bekannt. Egal wo man liest oder auch nachschaut immer sieht man, dass die Zweithaare über das Eigenhaar fallen sollen und darum hat mich der Vorschlag meiner Zweithaarspezialistin auch sehr gewundert. Ich werde das mit ihr vor der Bestellung nochmals intensiv besprechen.

Was genau meinst du mit 2,5cm nicht unterschreiten? Die Länge des Eigenhaares oder des Zweithaares?

mfG Patrick

Subject: Aw: optimale Größe eines Haarteils - Erfahrungen
Posted by [DrNo](#) on Sat, 08 Nov 2014 19:38:34 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Patrick,

also die Vollverklebung von Beginn an ist schon ein mutiger Schritt, weil es ab dann keinen "Aufschub" mehr gibt. Stell dir mal den größten anzunehmenden Unfall vor: Das neue Teil sagt Dir nach Verklebung und Einschneiden überhaupt nicht zu und Du M U S S T jetzt so unter die Leute gehen.

Ich würde Dir raten (da Du Dich ja für die Vollverklebung entschieden hast), das Teil zumindest für eine "Lern- und Erfahrungswoche" provisorisch befestigen zu lassen und das Eigenhaar darunter auch noch dranzulassen. Wenn Dir dann alles zusagt und Du Dich mit der neuen Frisur gut fühlst, läßt Du es halt verkleben.

Zu den 2,5 cm als Mindestüberdeckung:

Gemeint ist die Haarlänge der Zweithaare, die direkt von den Knüpfknoten am Rand des Haarteils ringsherum (außer im Stirnbereich) "überstehen" und die sich beim Kämmen mit Deinem Eigenhaar mischen müssen, um einen guten Übergang von Zweithaar ins eigene Haar zu bekommen. Bei dem Anbieter Tolle & Locke sind beispielsweise Haarteile auf der Website zu sehen. An den Abbildungen dort erkennst Du genau, was ich mit der Überdeckung meine.

Nun wünsche ich Dir viel Erfolg für Dein Vorhaben und wenn Du noch Fragen hast, melde Dich einfach.

Viele Grüße
DRNO

Subject: Aw: optimale Größe eines Haarteils - Erfahrungen
Posted by [john_anderson](#) on Sun, 09 Nov 2014 14:18:11 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Vielen dank für Erklären!
